NACHRICHTEN AG

10. September 2

Teurer Diebstahl: Mann in Hannover muss 1.200 Euro zahlen!

Am Flughafen Hannover wurde ein 43-Jähriger wegen Diebstahls verhaftet und musste 1.200 Euro Strafe zahlen, um Haft zu vermeiden.

Hannover (ots)

Am gestrigen Abend brach am Flughafen Hannover ein wahrer Schockmoment aus! Die Bundespolizei führte eine routinemäßige Kontrolle bei einem Flug aus Belgrad durch und entdeckte dabei einen 43-jährigen Mann, der nichts Gutes im Schilde führte. Der Grund? Ein Haftbefehl, der in der Luft hing wie ein Damoklesschwert!

Die Wucht des Gesetzes!

Es stellte sich heraus, dass der 43-Jährige eine folgenschwere Entscheidung getroffen hatte: Er hatte seine Strafe wegen eines besonders schweren Diebstahls einfach nicht beglichen! Unglaubliche 80 Tagessätze à 15 Euro summierten sich zu einer stattlichen Summe von 1.200 Euro. Und das war noch nicht alles ج obendrauf kamen noch 78,50 Euro an Verfahrenskosten.

Die Staatsanwaltschaft Ansbach hatte keinen Spaß daran, diesen Gesetzesbrecher einfach davonkommen zu lassen. Sie hatte ihn zur Fahndung ausgeschrieben, und die Polizei ließ ihn nicht aus den Augen! Die Konsequenzen seines verheerenden Fehltritts drängten sich ihm plötzlich förmlich auf.

Ein glimpfliches Ende?

Doch der Mann schien Glück im Unglück zu haben! Dank seiner sofortigen Reaktion und der Zahlung vor Ort konnte er die drohende Gefängnisstrafe abwenden. Der Bedrohung durch den Gefängnisaufenthalt entkommen, stand seinem Weg nach Hause nichts mehr im Wege. Die Lehre aus diesem Vorfall? Ein Diebstahl kann mehr kosten als man glaubt ج sowohl finanziell als auch emotional!

Dieser Vorfall ist ein weiterer Beweis dafür, dass die Justiz auf der Hut ist und kein Vergehen ohne Konsequenzen bleibt. Auch wenn der Mann nun von der Justiz verschont blieb, wird ihn die Erfahrung sicherlich ein Leben lang begleiten!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de